

NAP 03-82 Jahresbericht 2010

Rebsortensammlung Halbinsel Au



Stand der Arbeiten am 31.12.2010

- Von den 141 Sorten der Positivliste sind auf der Au 127 gepflanzt und in der Datenbank aufgeführt.
- Es fehlen somit auf der Au 14 Sorten.
- 5 Sorten davon gelten als verschollen: Babotraube, Chasselas noir, Rampinella, Settembrina, York Madeira
- 8 Sorten sind bestellt und werden 2011 gepflanzt: Diolle, Fortana nera, I Ross, Laska, Schwarzer Heunisch, Tairo, Valais noir, Weisser Heunisch
- 1 Sorte muss noch gesucht werden: Chlepfereisler
- Der Nematodentest ist erfolgt (Resultat siehe unten)
- Eine Informationssäule informiert die Öffentlichkeit über die NAP-Sammlung.
- Im September 2011 wurden die Sortenbeschreibungen aller Sorten vorgenommen. Dabei wurden sämtliche Sorten auch photographisch festgehalten.
- 2011 müssen noch die Sortenkontrollen im Mai und August nachgeholt werden.
- 2011 werden die neuen Beschriftungen der Stöcke und Sorten angebracht.

Nematodentest

Im November 2010 wurden im Sortengarten zwei getrennte Bodenproben entnommen gemäss Anleitung der ACW. Die erste Probe wurde im Bereich genommen, wo die alten Rebsortensammlung stand. Im 2. Bereich stand zuvor eine Kiwi-Anlage.

Für beide Bereiche der NAP-Sammlung ergab sich folgendes Resultat:

*Nematologische Untersuchung: Reben, NAP-Projekt „alte Rebsorten“
 in den von Herrn Brunner überreichten Bodenproben (30.11.10) der Parzelle „Au, Sortengarten“ (0.3 ha) von Ihrem Betrieb, Reben NAP Projekt „alte Rebsorten“ konnten Nematoden der Gattung Longidorus spp. festgestellt werden. Es konnten keine Nematoden der Gattung Xiphinema spp. gefunden werden.*

Informationssäule

Der Sortengarten ist nun auch gut für die Öffentlichkeit erkenntlich mit einer Informationssäule mit einer Art Briefkasten, wo aktuelle Informationen rund um den Sortengarten bezogen werden kann.

Vortrag an der Volkshochschule Kanton Zürich über die Geschichte alter Rebsorten

Diese Veranstaltung bestand aus zwei Vorlesungen (Di, 21.09.2010 und 28.09.2010) und einer Exkursion zum Sortengarten der Halbinsel Au mit Weindegustation (Sa 25.9., 1x, 13.30 - 16.30 h). Dabei wurde den Teilnehmenden (24 Personen) das Projekt vorgestellt und sie hatten die Gelegenheit, die Vielfalt der alten Rebsorten auch degustativ als Beere und Wein zu erfahren.

Nutzung des Sortengartens in Ausbildung und öffentlichen Führungen

1. Mai – Tag der offenen Weinkeller	Ca. 100 Personen
Herbstfest Weinbaumuseum	Ca. 50 Personen
Ausbildung Winzer und Weintechnologen EFZ	45 Personen
Studierende ZHAW	25 Personen
Weinbaukurs ZHAW	62 Personen
Diverse Führungen Weinbaumuseum	Ca. 80 Personen

Wädenswil, 31.3.2011

Peter Schumacher, Fachstelle Weinbau ZHAW